

## 10

## EU-MITTEL FÜR F&amp;E IN WIEN

IM FOLGENDEN WERDEN EINIGE AUSGEWÄHLTE, FÜR WIEN WICHTIGE BEISPIELE DER F&E-FINANZIERUNG AUS MITTELN DER EUROPÄISCHEN UNION DARGESTELLT.

### HORIZON 2020

Horizon 2020 ist das Rahmenprogramm der Europäischen Union für Forschung und Innovation. Als Förderprogramm zielt es darauf ab, EU-weit eine wissens- und innovationsgestützte Gesellschaft und eine wettbewerbsfähige Wirtschaft aufzubauen sowie gleichzeitig zu einer nachhaltigen Entwicklung beizutragen. Horizon 2020 setzt nicht nur das 7. EU-Forschungsrahmenprogramm (7. FRP) fort, sondern integriert zusätzlich das Europäische Innovations- und Technologieinstitut (EIT) und die Innovationselemente des Rahmenprogramms für Wettbewerbsfähigkeit und Innovation (CIP). Das Rahmenprogramm deckt somit die gesamte Innovationskette ab.

Horizon 2020 ist das weltweit größte, transnationale Programm für Forschung und Innovation mit einer Laufzeit von 2014-2020 und einem Budget von rund 77,2 Mrd. Euro. Bisher wurden davon 11,6 Mrd. Euro vergeben.

Grundsätzlich müssen an einem Forschungsprojekt mindestens drei voneinander unabhängige Einrichtungen aus drei unterschiedlichen Mitgliedsstaaten

der EU- oder assoziierten Staaten beteiligt sein. In den meisten Fällen liegt die Anzahl der Partnereinrichtungen an erfolgreichen Projektanträgen jedoch (zum Teil weit) über dieser Mindestanforderung.

Für das bis 2020 laufende Programm liegen bereits Daten bis Ende Oktober 2015 vor. Wiener Institutionen nehmen bisher an 346 Projekten teil, das sind 60 % aller Projekte mit Österreich-Präsenz. Daran beteiligt sind 415 Wiener Organisationen (vor allem Hochschul- und außeruniversitäre Forschungsinstitute sowie Unternehmen), das heißt bei manchen Projekten ist mehr als eine Wiener Organisation beteiligt. An zweiter Stelle folgt die Steiermark mit 177 Beteiligungen. Damit ist Wien, was die Beteiligungen an Projekten im Rahmen von Horizon 2020 betrifft, bislang klarer Spitzenreiter unter den Bundesländern. Knapp 149 Mio. Euro (und damit knapp 43 % der in Österreich insgesamt eingeworbenen Mittel) gingen bisher nach Wien.

### ERC GRANTS

Die Förderprogramme des Europäischen Forschungsrats (European Research Council, ERC) sind für SpitzenforscherInnen gedacht, die Pionierforschung durchführen. Vor allem interdisziplinäre, unkonventionelle und innovative Forschungszugän-

Tabelle 12

#### Kennzahlen zu Horizon 2020

Daten zu Österreich und Wien seit 2014

Quelle: Österreichische Forschungsförderungsgesellschaft (2015) Österreich in Horizon 2020. Cockpitbericht zum Datenstand 30. Oktober 2015.

	Österreich	Wien	Wien-Anteil
Projekte	578	346	60 %
Beteiligungen	795	415	52 %
Förderungen	320,2 Mio. EUR	148,6 Mio. EUR	46 %

ge werden gefördert. Die verschiedenen Grants (ERC Starting Grants, Consolidator Grants, Advanced Grants) haben meist eine Laufzeit von 5 Jahren und sind mit bis zu 2,5 Mio. Euro dotiert. Sie werden in den Disziplinen „Life Sciences“, „Physical Science and Engineering“ und „Social Sciences and Humanities“ vergeben.

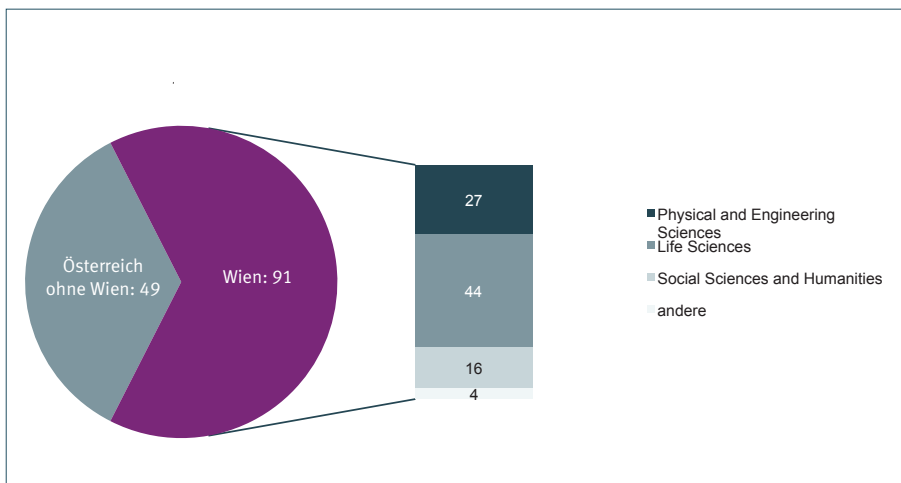
Seit 2007 gingen 140 ERC-Grants nach Österreich, darunter 91 nach Wien (65 %). Die Mehrheit an ERC-Grants in Österreich geht an ForscherInnen aus den Bereichen Life Sciences (41 %) und Physical Science und Engineering (39 %). Von den 57 österreichischen ERC-Grants, die es im Life Sciences Bereich gegeben hat, gingen 44 nach Wien (77 %). Ähnlich hoch war auch der Anteil im Bereich Social Sciences and

Humanities (73 %), jedoch wurden hier insgesamt nur 22 Grants nach Österreich vergeben.

Die meisten ERC-Grants gingen in Österreich bisher an die folgenden Institutionen:<sup>28</sup>

- Universität Wien (21 %)
- Institute of Science and Technology Austria (ISTA), Niederösterreich (11 %)
- Technische Universität Wien (11 %)
- Forschungsinstitut für Molekulare Pathologie GmbH (IMP), Wien (8 %)
- Österreichische Akademie der Wissenschaften, Wien (6 %)
- Universität Innsbruck, Tirol (6 %)

<sup>28</sup> Quelle: European Research Council, Österreichische Forschungsförderungsgesellschaft



**Abbildung 37**  
**ERC Grants in Österreich und in Wien seit 2007**  
 Quelle: ERC Presseverlautbarungen der Österreichischen Forschungsförderungsgesellschaft.

## 10

## EU-MITTEL FÜR F&amp;E IN WIEN

IM FOLGENDEN WERDEN EINIGE AUSGEWÄHLTE, FÜR WIEN WICHTIGE BEISPIELE DER F&E-FINANZIERUNG AUS MITTELN DER EUROPÄISCHEN UNION DARGESTELLT.

**HORIZON 2020**

Horizon 2020 ist das Rahmenprogramm der Europäischen Union für Forschung und Innovation. Als Förderprogramm zielt es darauf ab, EU-weit eine wissens- und innovationsgestützte Gesellschaft und eine wettbewerbsfähige Wirtschaft aufzubauen sowie gleichzeitig zu einer nachhaltigen Entwicklung beizutragen. Horizon 2020 setzt nicht nur das 7. EU-Forschungsrahmenprogramm (7. FRP) fort, sondern integriert zusätzlich das Europäische Innovations- und Technologieinstitut (EIT) und die Innovationselemente des Rahmenprogramms für Wettbewerbsfähigkeit und Innovation (CIP). Das Rahmenprogramm deckt somit die gesamte Innovationskette ab.

Horizon 2020 ist das weltweit größte, transnationale Programm für Forschung und Innovation mit einer Laufzeit von 2014-2020 und einem Budget von rund 77,2 Mrd. Euro. Bisher wurden davon 11,6 Mrd. Euro vergeben.

Grundsätzlich müssen an einem Forschungsprojekt mindestens drei voneinander unabhängige Einrichtungen aus drei unterschiedlichen Mitgliedsstaaten

der EU- oder assoziierten Staaten beteiligt sein. In den meisten Fällen liegt die Anzahl der Partnereinrichtungen an erfolgreichen Projektanträgen jedoch (zum Teil weit) über dieser Mindestanforderung.

Für das bis 2020 laufende Programm liegen bereits Daten bis Ende Oktober 2015 vor. Wiener Institutionen nehmen bisher an 346 Projekten teil, das sind 60 % aller Projekte mit Österreich-Präsenz. Daran beteiligt sind 415 Wiener Organisationen (vor allem Hochschul- und außeruniversitäre Forschungsinstitute sowie Unternehmen), das heißt bei manchen Projekten ist mehr als eine Wiener Organisation beteiligt. An zweiter Stelle folgt die Steiermark mit 177 Beteiligungen. Damit ist Wien, was die Beteiligungen an Projekten im Rahmen von Horizon 2020 betrifft, bislang klarer Spitzenreiter unter den Bundesländern. Knapp 149 Mio. Euro (und damit knapp 43 % der in Österreich insgesamt eingeworbenen Mittel) gingen bisher nach Wien.

**ERC GRANTS**

Die Förderprogramme des Europäischen Forschungsrats (European Research Council, ERC) sind für SpitzenforscherInnen gedacht, die Pionierforschung durchführen. Vor allem interdisziplinäre, unkonventionelle und innovative Forschungszugän-

Tabelle 12

**Kennzahlen zu Horizon 2020**

Daten zu Österreich und Wien seit 2014

Quelle: Österreichische Forschungsförderungsgesellschaft (2015) Österreich in Horizon 2020. Cockpitbericht zum Datenstand 30. Oktober 2015.

	Österreich	Wien	Wien-Anteil
Projekte	578	346	60 %
Beteiligungen	795	415	52 %
Förderungen	320,2 Mio. EUR	148,6 Mio. EUR	46 %